



Newsletter – Brüderlichkeit ohne Grenzen e.V. (BOG) Juni 2026



Gemeinsam für eine Welt ohne Hunger und in Frieden

Wir sind eine gemeinnützige, humanitäre Organisation, die sich zum Ziel gesetzt hat zu helfen, eine Welt ohne Hunger und in Frieden zu schaffen.

Unsere Mission ist es, Brüderlichkeit ohne ethnische, geografische oder religiöse Grenzen zu erleben und zu fördern.

Dabei unterstützen wir hauptsächlich Frauen mit Kindern und Jugendliche in sozialen prekären Situationen. Wir bauen Häuser und Unterkünfte, bohren nach sauberem Wasser, geben Mahlzeiten, sorgen für die hygienische und medizinische Grundversorgung, bauen Schulen und Werkstätten, schaffen Ausbildungsplätze und Berufe und geben diesen Menschen ein würdiges, sinnvolles und wertschaffendes Leben.

In diesem Newsletter möchten wir Ihnen einen Überblick über unsere 4 Projekte im Süden von Afrika geben.

Weitere Informationen finden Sie auch auf unserer Website, die im Juli 2026 neugestaltet wird.



www.bruederlichkeitohne Grenzen.de

Projekt Aktion Madagaskar

Wir erweitern unsere Präsenz im Süden von Madagaskar mit dem Bau eines neuen Aufnahmezentrums in Marofanogne, etwa 25km entfernt von Ambovombe, unserem Zentrum.

Dabei planen und bauen wir dieses Zentrum nach unserem bewährten Konzept aus. Ernährungszentrum mit Küche und Essbereich, Hygieneräumen, 2 Klassenzimmer und ein Lehrerzimmer/Lager. 160 Schuler von 5 – 12 Jahren werden in den Unterricht aufgenommen.

Insgesamt arbeiten 7 Personen im Zentrum, incl. den 2 Lehrern. Die Schule ist in Bau und soll im Sommer eingeweiht werden, um für das neue Schuljahr zur Verfügung zu stehen.

Der e.V. der Brüderlichkeit in Deutschland hat mit seinen Spenden maßgeblich dazu beigetragen. Vielen herzlichen Dank an alle die mitgeholfen haben, den Kindern von Marofanogne einen regulären Schulunterricht und das dazugehörige Essen zu gewährleisten.

Neben unserer großen Schule in Ambovombe, ermöglichen wir es nun auch Kindern aus Ambaleandro, Nikule und Maroganogne im Ernährungszentrum aufgenommen zu werden und eine Schule zu besuchen, weit mehr als 1000 Schüler betreuen wir insgesamt.

Unsere Karawane, die im Juli/August vor Ort ist, wird live über unsere Zentren im Süden von Madagaskar berichten.



Waisenkinder aus dem Kongo

Nach der Evakuierung nach Burundi sind die Waisenkinder aus dem Kongo gut untergebracht. 30.000 Mahlzeiten pro Monat, ein Bildungsangebot, medizinische Versorgung und ein engagiertes lokales Team gewähren Versorgung und Sicherheit in Burundi.

Nach wie vor herrschen im Kongo katastrophale Verhältnisse. Die Region ist geprägt von Instabilität, Konflikten und Zwangsvertreibungen. Kinderschutz ist nach wie vor oberste Priorität.



Deshalb ist die Umsiedlung von fast 40 Jugendlichen von Kongo nach Burundi geplant. Damit würden wir den Jugendlichen die Grundversorgung, klare Strukturen, Sicherheit und Stabilität geben.

Die neue Unterkunft in Burundi soll Ende Juli bezogen werden. Ein Meilenstein im Projekt.

Um den Bau der neuen Häuser abzuschließen und die Umsiedelung der fast 40 Jugendlichen zu sichern, bitten wir Sie um Ihre Unterstützung. Diese Aktionen sichern Leben und geben Kindern und Jugendlichen eine einmalige Chance, ihr Leben gestalten zu können.

Helfen Sie mit und spenden Sie für die Waisenkinder aus dem Kongo.



Projekt UBUNTU NATION, Malawi

Eine außergewöhnliche Schule

Unser Projekt in Malawi beinhaltet neben den Arbeitsplätzen der Frauen aus dem Flüchtlingslager Dzaleka vor allem die Schule und die Ausbildung in der Schule.

Ausgebildet werden bis zu 1750 Schüler pro Jahr, von der Vorschule bis zum Grundschulabschluß. 60% davon sind Kinder von Flüchtlingsfrauen. Dabei wird sowohl Präsenzunterricht als auch Unterricht durch Online-Lehrer angeboten.

Das Konzept der Schule ist eine innovative Lehrmethode basiert auf sinnvolles und umfassendes Lernen in dem umfassendes Verständnis, Kreativität und Resilienz gefördert werden.



Das Lernen in Teams wird nach dem Lehrplan von Malawi unterrichtet, während eine international anerkannte Methode angewandt wird, um Neugierde, Aufmerksamkeit und tieferes Verständnis zu gewinnen.

Als Anreiz und Motivation haben die Schüler an verschiedenen Wettbewerben (z. B. Schach, Mathematik etc.) teilgenommen und dabei einige Sieger gestellt und viele Preise gewonnen.

Insgesamt, incl. der Online-Lehrer, kommen bis zu 150 Lehrer zum Einsatz.

Im praktischen Unterricht wurde die Infrastruktur renoviert, Bäume gepflanzt und Sträucher gesetzt, Fassaden und Wände gestrichen und mit Bildern verziert.

Der Erfolg der Schule ist möglich durch die kooperative Zusammenarbeit der Schulleitung, der Gemeinde, der Familien und der Lehrer und Schüler.

Herzlichen Dank und Gratulation an diese Gemeinschaft, die es möglich macht, Kinder und Jugendlichen eine außergewöhnliche Ausbildung zu geben, und vielen Dank an allen unseren Spendern, die dies ermöglichen.

Projekt Mosambik

Wiederaufbau von 3 Aufnahmezentren nach Stürmen und Überschwemmungen

Die Renovierungsarbeiten der durch Stürme und Überschwemmungen schwer beschädigten Aufnahmezentren von Bumela, Nelson Mandela und Dzimbene sind im vollen Gange, verzögern sich aber leider um einige Monate. Grund dafür sind Transportprobleme durch beschädigte Strassen und Brücken und dem Mangel von Baustoffen und Materialien nach den Unwettern und allgemein sehr hohe Kosten bei Benzin und Baumaterialien.

Wir haben nun das Team für den Wiederaufbau erneuert und erweitert, um schneller ans Ziel zu kommen. Die verwendeten Materialien sind gut geplant und garantieren einen langfristigen Bestand der Zentren. Jedes Aufnahmezentrum besteht aus einem Essensbereich, einer Küche, Toiletten und zwei Klassenräumen.

Durch die enorm gestiegenen Kosten bitten wir weiterhin um Spenden für den Wiederaufbau der 3 Zentren. Helfen Sie mit, um den Kindern und Familien ein würdiges Leben zu ermöglichen.



Karawane nach Madagaskar

Am 23. Juli startet eine internationale Karawane nach Madagaskar

Zielort ist unser Zentrum in Ambovombe. Der Flug nach Antananarivo muss von den Teilnehmern gebucht und bezahlt werden. Alle weiteren Buchungen in Madagaskar übernimmt die BOG, die dabei anfallenden Kosten für Transport, Unterkunft und Essen (Vollpension) in Madagaskar werden von den Teilnehmern getragen (etwa 1.300€ – 1.500€).

Wir werden vor Ort von den verschiedenen Projekten berichten. Dabei werden wir unseren Instagram Kanal benutzen.

Wir werden Schultaschen für die Kinder transportieren und übergeben. Diese Taschen werden seit 2023 in Deutschland für die Schulkinder gefertigt. Die Initiative kommt von der Gruppe „Kette der Liebe“. Jede einzelne dieser handgefertigten Taschen steht für Fürsorge, Würde und Bildungschancen und die Gewissheit, dass Menschen an Zukunft und die Chancen dieser Kinder glauben.

Herzlichen Dank an alle unseren freiwilligen Helfern, die seit Jahren dieses Werk von Herz zu Herz gestalten.

 [@bruederlichkeitohne Grenzen.de](https://www.instagram.com/bruederlichkeitohne Grenzen.de)

Patenschaften sind das Herzstück für die Finanzierung unserer Projekte



Ihre Hilfe ist wertvoll für unsere Projekte und wird gebraucht

Ein herzliches Dankeschön an alle unsere Paten und Spender. Mit Ihrer Hilfe geben Sie materielle Unterstützung, und genauso viel Hoffnung und Wert für die, die am wenigsten haben.

Danke!



WerdePate@bruederlichkeitohne Grenzen.de

www.bruederlichkeitohne Grenzen.de



Mit herzlichen Grüßen Ihr Team von der Brüderlichkeit ohne Grenzen e.V.